

Gold für Menschenrechte

Amnesty International veranstaltete im Vorfeld der Olympischen Spiele einen sportlichen Wettbewerb auf der **Korkenziehertrasse**. Rund 100 Aktive beteiligten sich.

VON BASTIAN GLUMM

Die täglichen Negativmeldungen aus China reißen nicht ab. Internetzensur, Verhaftungen und die Unterbindung friedlichen Protests gegen Pekings Tibet-Politik bestimmen derzeit die Nachrichten. Den olympischen Geist sucht man im Reich der Mitte momentan noch vergebens, auch wenn die chinesische Regierung nach der Vergabe der Olympischen Spiele versprach, die Menschrechtssituation im Land zu verbessern.

Gestern wurden die Olympischen Spiele in Peking eröffnet, bereits am 22. Juni veranstaltete die Solinger Ortsgruppe von Amnesty International (AI) im Rahmen der

„Wir konnten durch diese Aktion ein neues Mitglied gewinnen“

weltweiten AI-Aktion „Gold für Menschenrechte“ auf der Korkenziehertrasse einen sportlichen Wettbewerb. „So wollten wir auf die Olympischen Spiele in China aufmerksam machen und auch die Situation im Bereich der Presse- und Meinungsfreiheit, sowie der Rechte der Minderheiten aufzeigen“, erklärte Helmut Eckermann von der Solinger AI-Ortsgruppe.

Rund 100 Aktive beteiligten sich im Juni an der Aktion. Aber es ging nicht um Schnelligkeit, als man vom Botanischen Garten joggend, per Fahrrad oder einfach nur gemütlich wandernd in Richtung Güterhallen unterwegs war. Prämiert wurde die zahlenmäßig größte



Die Gruppe Solingen von **Amnesty International** fordert Gold für die Menschenrechte. Die Walking-Gruppe „Fit per Walking“ stellte bei der Aktion auf der Korkenziehertrasse die größte Gruppe. FOTO: MARTIN KEMPNER

Gruppe, die sich an dem Lauf beteiligte.

Mit Goldmedaillen und einer großen Plakatwand wurde jetzt die Walking-Gruppe „Fit per Walking“ prämiert. Die Solinger Sportler kamen mit neun Walkern zur Aktion von Amnesty International. An der Kölner Straße/Ecke Birkenweiher wurde jetzt die Plakatwand eingeweiht, die ein Gruppenfoto der beteiligten Walker zeigt. „Wir konnten außerdem durch diese Aktion ein neues Mitglied gewinnen und zwei weitere Interessenten begeistern, die an unseren Briefaktionen teilnehmen möchten“, freute sich Eckermann.

INFO

Amnesty Solingen

Die Ortsgruppe Solingen von Amnesty International beteiligt sich am Samstag, 23. August, mit einem Stand am Fest „**Leben ist Vielfalt**“ in der Solinger Innenstadt.

Aus Anlass der 60-Jahr-Feier der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte wird das Team um Helmut Eckermann am 18. Oktober, 11 Uhr, mit **Plakaten** durch die City ziehen.

www.amnesty-solingen.de

Ilona Pöllmann leitet die Walking-Gruppe „Fit per Walking“ seit vier Jahren ehrenamtlich. „Ich habe bei unserem Walker-Treff die Leute für diese Sache mobilisiert, obwohl ich eigentlich sehr gerne eine noch größere Gruppe an den Start hätte bringen wollen“, erklärte die Solingerin. Für sie war es selbstverständlich, sich für Menschenrechte und Meinungsfreiheit in China einzusetzen: „Wir freuen uns natürlich sehr, dass wir gewonnen haben und auf dem tollen Plakat abgebildet sind. Ich engagiere mich sehr gerne für Amnesty International und für solche Aktionen“, machte Pöllmann deutlich.